

**Fakten:**

**Überprüfung der Briefkästen**

**Ergebnis: Es ist nicht bekannt, von wem am Sonntag, 3. Juli 2011 Sendungen eingelegt wurden.**

Der nachfolgende anonymisierte Auszug des Aktenvermerks ist selbsterklärend:

Polizeidirektion Waldshut-Tiengen  
Kriminalinspektion 2 - Deliktübergreifende/täterorientierte  
Ostpreußenstr. 22  
79761 Waldshut-Tiengen

Waldshut-Tiengen, 08.07.2011  
Telefon: 0774'  
Durchwahl: 07741  
Sachbearbeiter:  
Az.: ST/1150275/2011

---

**Aktenvermerk**

**Überprüfung der Briefkästen und des Posteingangs am Rathaus Rickenbach  
hier: Befragung von Frau [redacted] Gemeinde Rickenbach, zu Widerspruch**

Frau [redacted] gab bei der Befragung am 06.07.2011 zur Leerung des Briefkastens an der Außenseite des Rathauses an, dass sie diesen am Montag, 04.07.2011 geleert habe. Im Briefkasten sollen sich ein Kuvert der [redacted] (Absender) und eine Karte von Frau [redacted] (Absenderin) befunden haben.

Die Befragung der Briefeinwerfer, [redacted], ergab, dass sie die „Postsendungen“ (Kuvert, Karte) erst am 04.07.2011 in den Briefkasten eingeworfen hatten.

Auf Nachfrage am 08.07.2011 gab [redacted] an, sie habe sich das zwischenzeitlich auch schon überlegt und sei zu der Meinung gekommen, dass sie diese „Postsendungen“ erst am Dienstag, 05.07.2011 aus dem Briefkasten genommen habe. Aufgrund der routinemäßigen Tätigkeit sei es gut möglich, dass sie die „Postsendungen“ erst am Dienstag aus dem Briefkasten genommen habe.

  
Limberger, KHK